



Was ist das für ein hoher Thurm,
 Auf den die Zwerglein steigen?
 Wie müht sich so ein kleiner Wurm,
 Als ging's auf Baumes Zweigen!
 Der Thurm ist (ja, ihr glaubt es kaum)
 Ein Glas, woraus die Ritter —
 Es scheint fürwahr uns wie ein Traum —
 Getrunken gar nicht bitter.
 Die Ritter tranken gar nicht fein
 In langen, langen Zügen
 Den allerbesten Wein vom Rhein
 Aus diesen hohen Krügen.
 Nachts, wenn die Humpen standen leer,
 Kam das Geschlecht der Zwerge;
 Die krabbelten d'ran hin und her,
 Als stiegen sie zu Berge.
 Sie leckten an den Reiglein noch,
 Die übrig sie gefunden,
 Und nippten manches Tröpflein doch
 Und ließen wohl sich's munden.
 So — sagt die Kunde — ist's gescheh'n
 Vor so viel hundert Jahrlein!
 Wer wollte — hat er's nicht geseh'n —
 Wohl glauben solch' ein Märlein?!